

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 37

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Anti-Kriegs-Kongress in Amsterdam. In Amsterdam begann am 27. August der internationale Kampfkongress gegen den Krieg. Er ist besichtigt von Vertretern aus fast allen Ländern, allen Ständen und Parteien. Bild: Kongreßteilnehmer bei den Eröffnungsfeierlichkeiten

Links: Der große Stahlhelmtag in Berlin. Am 4. September fand auf dem Tempelhoferfeld, dem historischen Exerzierplatz der alten Berliner Garnison eine Stahlhelm-Kundgebung von mächtigen Ausmaßen statt. Mehr als 195 000 ehemalige Frontsoldaten mit 6000 Fahnen aus 23 Landesverbänden hatten sich zur Demonstration eingefunden. Unter den Ehrengästen bemerkte man das Exkronprinzenpaar, Feldmarschall Mackensen, Reichskanzler von Papen, Fürst Starhemberg, Reichsinnenminister von Gayl und General Rundstedt

DREI NEUE THEATERDIREKTÖREN



E. Neudegg
der neue Leiter des Basler Stadttheaters, der Nachfolger von Dr. O. Wälterlin. Direktor Neudegg erworb sich als Spielleiter am Zürcher Stadttheater einen guten Namen als Bühnenfachmann
Aufnahme Spreng, Basel



Dr. Theo Modes
der neue Direktor des Stadttheaters St. Gallen. Unter seiner Leitung gastiert das St. Galler Ensemble gegenwärtig mit erfreulichem Erfolg als «Kurtheater» in Baden
Aufn. Stern-Haberhorn



Karl Schmid-Bloss
(stehend), der neue Direktor des Zürcher Stadttheaters, der Nachfolger von Direktor Paul Trede. Direktor Schmid-Bloss war vorher während mehreren Jahren der sehr geschätzte Leiter des St. Galler Stadttheaters. Unser Bild zeigt ihn im Gespräch mit dem Operettenkomponisten Lehár, der in diesen Tagen seine Operette «Das Land des Lächelns» persönlich dirigiert
Aufnahme Ino, Zürich

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags. • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790. • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.30. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, für Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, für Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Margartenstraße 29. • Telegramme: Conzettihuber. • Telefon: 51.790